

Schulordnung

Ich trage dazu bei, dass alle Kinder sich wohl und sicher an unserer Schule fühlen können, indem ich auf die folgenden Punkte achte:

- Ich spreche freundlich und höflich mit anderen.
- Wenn sich jemand verletzt oder jemandem etwas Dummes passiert, verhalte ich mich zurückhaltend oder sorge (noch besser), wenn ich kann, dafür, dass der andere sich schnell wieder gut fühlt.
- Ich lasse andere mitspielen und bin bereit/offen dafür, Kinder in meine Gruppe oder meinen Freundeskreis aufzunehmen.
- Ich respektiere den Körper anderer Kinder. Ich berühre andere Kinder nur, wenn ich ihr Einverständnis dafür habe.
- Ich höre auf andere Kinder, wenn sie zu mir „Stop!“ oder „Nein!“ oder „Ich will das nicht!“ sagen.
- Besonderen Respekt verdient der Kopf eines Kindes. Deshalb achte ich besonders darauf, dass ich diesen sowie die Haare und die Mütze anderer Kinder in Ruhe lasse.
- Freunde gewinne ich, wenn ich freundlich und fair mit anderen umgehe. In einer echten Freundschaft spielen Zwang, Druck oder Gewalt keine Rolle.
- Sand, Steine, Stöcker, Tornister und Schneebälle bleiben in Bodennähe.
- Das Klettern auf Bäume verlege ich auf den Nachmittag, wenn meine Eltern mich dabei beaufsichtigen können.
- Im Schulgebäude bewege ich mich ruhig und rücksichtsvoll. Rennen darf ich auf dem Pausenhof.
- Ich sorge dafür, dass die Toilette, die ich benutzt habe, anschließend sauber ist.
- Die Toiletten sind nur für einen kurzen Aufenthalt gedacht. Verstecken muss draußen gespielt werden.
- Der Parkplatz ist nur für die Autos und die Autofahrer gedacht. Ich spiele deshalb auf dem Pausenhof. Da bin ich sicher.
- Gegenstände (z.B.: Jacken, Stifte, Helme, ...), die anderen Kindern gehören, nehme ich mir nur, wenn ich das Einverständnis der entsprechenden Kinder habe.
- Bälle dürfen in der Sporthalle und auf dem Fußballplatz benutzt werden. Die Aula und Klassenräume sind dafür ungeeignet.
- Alle tollen elektronischen Geräte oder gar Waffen, die ich besitze, lasse ich zu Hause.